

MARKT & PRODUKTE

## Mit Potential



Zum Jahresanfang hat die Münchner Franziskaner Brauerei ihr Angebot erweitert: Mit dezemtem Hopfen, einer feinmalzigen Note und nach Reinheitsgebot gebraut, können Konsumenten deutschlandweit in den Genuss von Franziskaner Helles kommen.

„Wir erkennen ein großes Potenzial für Helles, sowohl unter Bierkennern als auch unter Neukäufern“, erklärt Claudia Hauschild, Unternehmenssprecherin bei Anheuser-Busch InBev. „Helles schmeckt auch jenen Bierfreunden, die es nicht ganz so bitter mögen, und es passt zudem zu den meisten Speisen – ein echter Allrounder also.“ Der weiche Geschmack bei gleichem Alkoholgehalt wie ein Pils oder Weizen wird durch dezemten Einsatz von Hopfen im Brauverfahren ermöglicht.

Abgefüllt in einer klassischen Euroflasche und ausgestattet mit einem traditionellen Etikettendesign, soll schon der erste Eindruck der neuen Sorte das Gefühl von regionalem Charakter und Trendbewusstsein vermitteln.